

Checkliste

Kaltwassertauchen

Von Ingo Vollmer (Tipps) und Ian Umlauff (Aufzeichnungen)

Kaltwassertauchen ist extremes Tauchen. Probleme, die im Warmwasser leicht zu handhaben sind, können im Kaltwasser zu bedrohlichen Situationen führen. Ingo Vollmer, der viel im Nordatlantik taucht, gibt Tipps für ein Abenteuer mit glücklichem Ausgang.

1 Ausrüstung

Äußerst ratsam ist z.B. ein redundantes Atemsystem. Zwei voneinander unabhängige Tanks mit je einem kompletten Atemregler. Wenn die eine erste Stufe vereist, muss das zweite System sofort griffbereit und funktionsfähig sein. Dabei müssen die Atemregler wirklich kaltwassertauglich sein. Hinzu kommt der nötige Kälteschutz durch einen Trockentauchanzug mit entsprechendem

Unterzieher.

2 Buddy

Man sollte seinen Tauchpartner kennen und ein eingespieltes Team sein. Vertrauen in die Fähigkeiten und Reaktionen des Tauchpartners gibt Sicherheit. Gute Tauchbasen werden Ihnen einen im Kaltwasser besonders erfahrenen Guide zur Seite stellen.

3 Die Ausrüstung des Partners

Was im Warmwasser wichtig ist, kann im Kaltwasser entscheidend sein. Deshalb sollte man nicht nur seinen Partner, sondern auch

dessen Ausrüstung gut kennen, um im Notfall schnell helfen zu können.

4 Kälteschutz nach dem Tauchgang

Trocki und Unterzieher können noch so gut sein, viele frieren trotzdem, wenn sie aus dem Wasser kommen. Dann hilft eine heiße

Brühe und trockene, warme Kleidung zum Wechseln. Handschuhe und Mütze nicht vergessen.

5 Vorbereitung

Für den Fall, dass der Tauchgang aufgrund der Kälte kürzer ist, als man es vom Warmwasser gewöhnt ist, sollte man sich schon vorher mit Flora und Fauna des Kaltwasserreviers auseinandersetzen. Auch daran erkennt man eine gute Tauchbasis

6 Lampe

Im Kaltwasser ist es dunkler als im Warmwasser. Deshalb wird das Mitführen einer mindestens 35W Halogen oder einer entsprechenden Tageslichtleuchte empfohlen.

7 Zeit

Mehr Kälteschutz bedeutet mehr Ausrüstung. Mehr Ausrüstung bedeutet mehr Zeit: das An- und Ablegen der Ausrüstung, der Transport, die Pflege. Planen Sie diese Zeit mit ein.

8 Ausrüstungscheck

Je extremer der Tauchgang umso kritischer ist die Ausrüstung. Ein Löchlein im Neopren kann zumindest zum Abbruch des Tauchganges führen. Checken Sie Ihre Ausrüstung vor Reiseantritt sowohl im Trockenen als auch im Wasser. Schäden sofort beseitigen.

9 Wetter

In Kaltwasserregionen gibt es häufiger extreme Wetterumschwünge, Temperaturstürze, Schneefall. Vor dem Tauchgang sollte man sich über die Wetterlage informieren und auf See dem Himmel erhöhte Aufmerksamkeit schenken.

10 Das Unerwartete erwarten

Seien Sie auf alles vorbereitet! Nicht selten erwarten einen im

Kaltwasser unverhoffte Überraschungen. Eine Schule Delfine, ein Buckelwal. Alles schon da gewesen.